

S49.XX Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen der Schulter und des Oberarmes

X steht für eine beliebige Zahl, d.h Diagnosecode S49 inklusive aller Unterodes

Fallzahlen pro Jahr	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Hochgerechnete Anzahl Fälle pro Jahr	6366	5640
davon mit isolierter Diagnose	3856	3856

Soziodemographie	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittsalter	41.0	41.0
Median Alter	41.37	41.37
Anteil Berufsunfälle	21%	22%
Anteil Frauen	38%	37%

Heilkosten (in CHF)	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Heilkosten	1337	1218
Median der Heilkosten	540	514
10% der Fälle haben Heilkosten von weniger als	0	0
10% der Fälle haben Heilkosten von mehr als	2451	2289
Anteil dieser 10% der Fälle an den gesamten HK	56%	54%

Versicherungsleistungen Total (in CHF)	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Versicherungsleistungen	2499	2154
Median der Versicherungsleistungen	806	744
10% der Fälle haben VL von weniger als	68	56
10% der Fälle haben VL von mehr als	4611	3841
Anteil dieser 10% der Fälle an den gesamten VL	64%	62%

Entschädigte Tage	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Anzahl der Fälle mit entschädigten Tagen pro Jahr	1814	1472
Anteil der Fälle mit entschädigten Tagen pro Jahr	28%	26%
Durchschnittliche Zahl entschädigter Tage bei den Taggeldfällen	28	25
Durchschnittliche Zahl entschädigter Tage über alle Unfälle	8	7
Median der entschädigten Tage (Renten nicht berücksichtigt)	0	0

Renten	mit Diagnose	davon Hauptdiagnose
Durchschnittliche Anzahl Todesfälle pro Jahr	0	0
Durchschnittliche Anzahl der Fälle mit IR pro Jahr	0	0
Anteil der Fälle mit IR	0.0%	0.0%
Durchschnittlicher Invaliditätsgrad über alle Fälle	0.0%	0.0%
Durchschnittlicher Invaliditätsgrad der IR-Fälle	59%	0%
Summe der Invaliditätsgrade pro Jahr	24%	0%
Anteil der Fälle mit IE	0%	0%

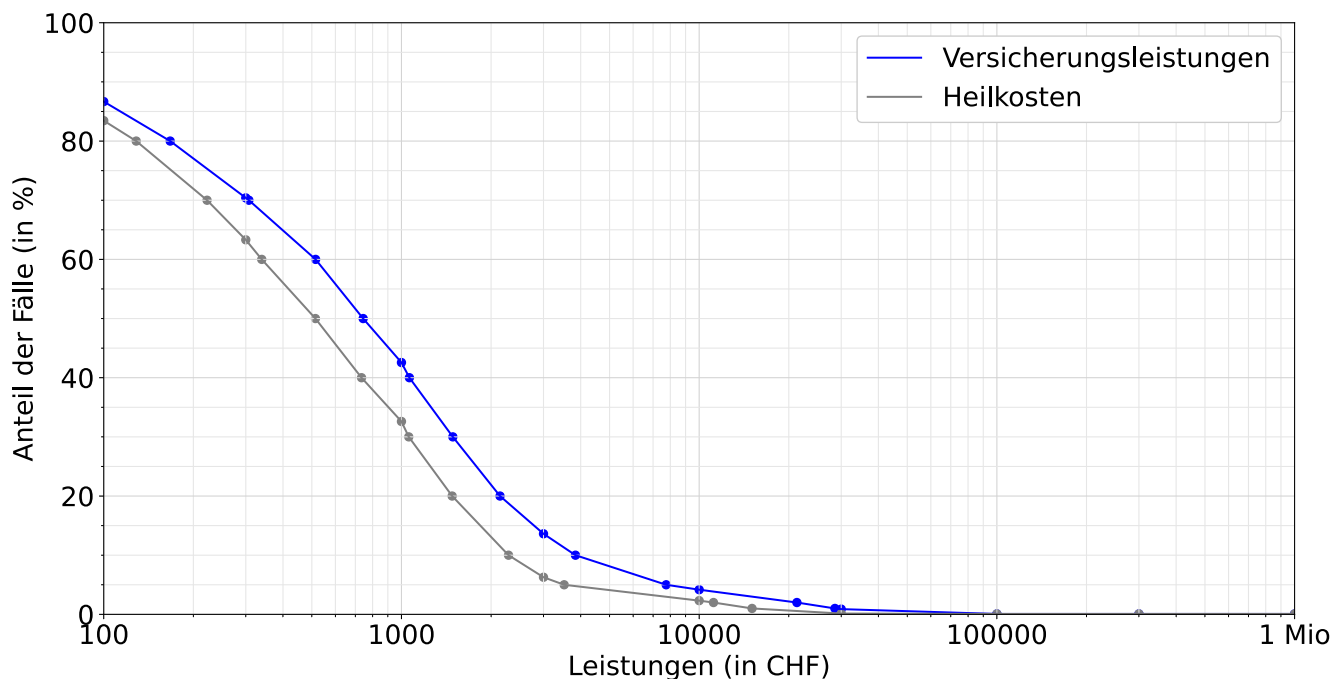
Hochrechnung aus einer Stichprobe von 1601 anerkannten UVG-Unfällen mit Diagnose(n) S49.XX in den Jahren 2015-2019, davon 1413 mit dieser(n) Hauptdiagnose(n)

Als traumatische Hauptdiagnose wird bei Fällen mit mehreren Verletzungen diejenige betrachtet, für die im Mittel über alle Fälle mit dieser Diagnose die höchsten Heilkosten beobachtet werden.

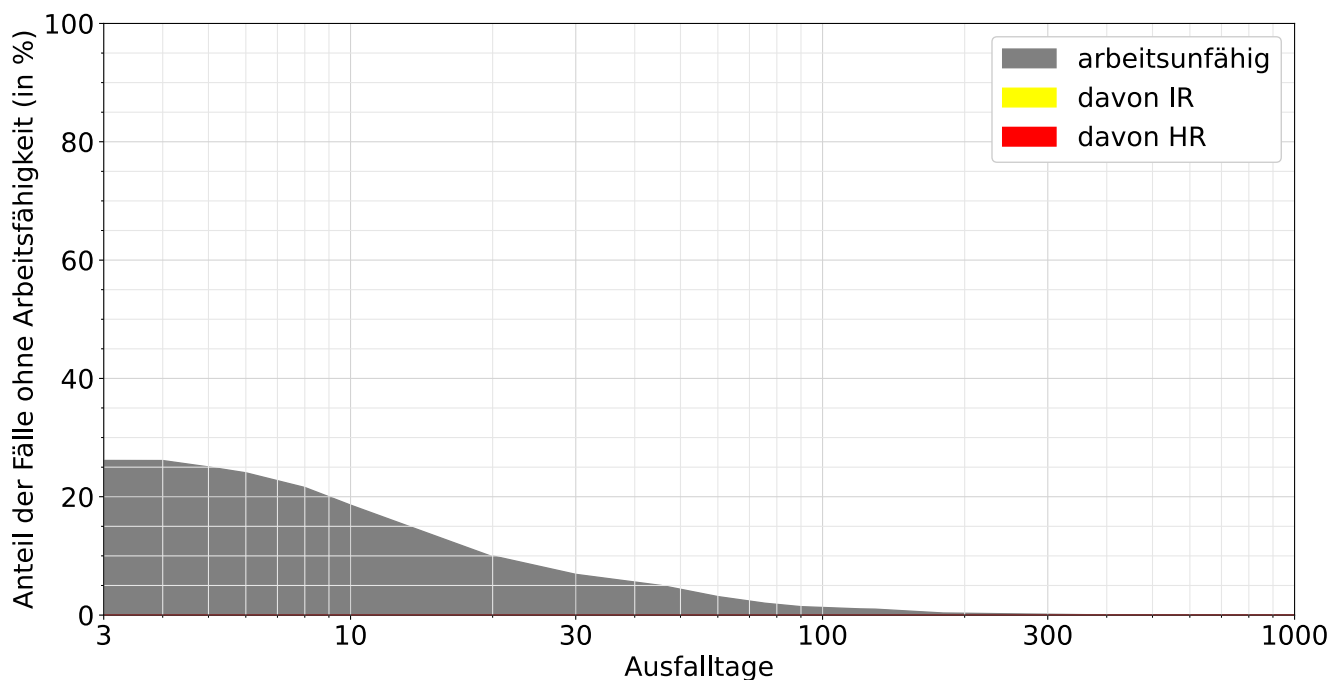
S49.XX Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen der Schulter und des Oberarmes

X steht für eine beliebige Zahl, d.h Diagnosecode S49 inklusive aller Unterodes

Verteilung der Heilkosten und der gesamten Versicherungsleistungen



Entschädigte Tage bis zur Wiederaufnahme der Arbeit oder bis zum Festsetzen einer Rente



Lesebeispiele:

Nach drei Monaten sind 1% der Verunfallten noch nicht arbeitsfähig, nach 1000 Tagen noch 0.0%.

Bei 0.0% der Fälle wurde innerhalb von 1000 Tagen eine Rente gesprochen, davon in 0.0% Invalidenrenten und 0.0% wegen Todesfällen.